

Auftraggeber:

ProStein GmbH & Co. KG  
Stolpener Straße 15  
01877 Bischofswerda

Zertifizierungsstelle nach EU-Bauproduktenverordnung (Kenn-Nr.: 1535)  
Überwachungs- und Zertifizierungsstelle nach der Landesbauordnung (Kennziffer: SAC16)

Prüfungart	Anerkannte Prüfstelle gemäß RAP Stra 15							
	A	BB	BE	D	F	G	H	I
	Böden / Bodenverbesserung	Straßenbau-bitumen / gebrauchsf. PmB	Bitumen-emulsionen, Fluxbitumen	Gesteinskörnungen	OB / DSK / DSH-V	Asphalt	T5 mit hydr. BM / Bodenverfestigung	Schichten ohne BM / Baustoffgemische für SoB
0 Baustoffeingangsprüfungen				D0 <sup>2</sup>				
1 Eignungsprüfungen	A1						H1	I1
2 Fremd-Überwachungsprüf.					F2			I2
3 Kontrollprüfungen	A3	BB3	BE3	D3	F3	G3	H3	I3
4 Schiedsuntersuchungen	A4	BB4	BE4	D4	F4	G4	H4	I4

<sup>2</sup>nur bei Gesteinskörnungen für Baustoffgemische entspr. TL G SoB-StB  
Anerkennung im Freistaat Sachsen für: Kaltrecycling in situ gemäß M KRC (Prüfungsarten 1, 2, 3, 4)  
Kaltrecycling in plant gemäß SN TR KRC (Prüfungsarten 1, 2, 3, 4)

## Prüfbericht Nr. 03 / 21 22

Dresden, den 19.12.2022

Prüfauftrag:

Güteüberwachung von Gesteinskörnungen für den Straßenbau gemäß TL Gestein-StB 04/Fassung 2018 + Freiwillige Fremdüberwachung im System 2<sup>+</sup>

**Gesteinskörnungen zur Herstellung von Beton nach DIN EN 12620 und TL Gestein-StB, Anh. G sowie ZTV-ING hier: Prüfungen zum Frost-Widerstand**

Festgestein:

Lausitzer Granit (Varietät Arnsdorfer Granit)

Herkunft:

**Steinbruch Melaune**  
02894 Vierkirchen

Probenahme:

Datum	17.05.2022
für den Auftraggeber	Herr Günzel / Herr Bewersdorf (BHS)
für die Prüfstelle	Herr Klee (TU Dresden)
Entnahmebedingungen	ztw. Nieselregen, ca. 16°C
Weitere Angaben	siehe Prüfbericht 03/08 22 vom 05.07.2022

Dieser Prüfbericht besteht einschließlich Deckblatt aus 2 Seiten. Prüfberichte dürfen nur ungekürzt wiedergegeben werden. Eine Veröffentlichung, auch auszugsweise, bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Prüfstelle. Das Prüfgut ist verbraucht.

## Prüfergebnisse zum Frost-Widerstand

### 1 Widerstand gegen Magnesiumsulfat-Beanspruchung (DIN EN 1367-2)

Gesteinskörnung	Einzelwerte Absplitterungen	Absplitterungen Mittelwert	erreichte Kategorie MS
Prüfkörnung 10/14 aus 8/16	0,5 und 0,7 M.-%	1 M.-%	MS <sub>18</sub>

### 2 Wasseraufnahme als Kriterium für die Prüfung des Frost-Widerstandes

(Ergebnisse der Jahresprüfung 03 / 24 21 vom 13.01.2022)

an Einzelstücken nach DIN EN 1097-6, Anhang B

Stk.-Nr.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MW
Masse [g]	209,4	186,7	220,4	168,6	221,9	165,5	170,7	215,2	218,2	236,1	-
WA <sub>cm</sub> [M.-%]	0,7	0,6	0,6	0,8	0,5	0,6	0,4	0,7	1,2	0,5	<b>0,7</b>

Die Wasseraufnahme WA<sub>cm</sub> liegt über 0,5 M.-%. Ein Frostversuch ist erforderlich (siehe 3).

### 3 Widerstand gegen Frostbeanspruchung (DIN EN 1367-1)

(Ergebnisse der 2-Jahresprüfung 03 / 24 21 vom 13.01.2022)

Prüfmedium: destilliertes Wasser

Korngruppe [mm]	Prüfkörnung [mm]	Absplitterungen < 4 mm [M.-%]	Kategorie DIN EN 12620
8/16	8/16	0,5	F <sub>1</sub>

### 4 Widerstand gegen Frost-Tausalz-Beanspruchung (DIN EN 1367-6)

(Ergebnisse der 2-Jahresprüfung 03 / 24 21 vom 13.01.2022)

Prüfkörnung 8/11 aus 8/11

Prüfmedium: 1%-ige NaCl-Lösung / dest. Wasser

Absplitterungen [M.-%]	Angabe in der Leistungserklärung des Herstellers
1,6	≤ 5 M.-%

  
 Dipl.-Ing. A. Otto  
 Prüfstellenleiter

